

1. Jeder Teilnehmer ist für die Gestaltung eines Seminars verantwortlich. Dazu fertigt er schriftlich eine Sachanalyse zum Inhalt des Seminars an (mind. 2 Seiten - max. 5 Seiten). Diese Sachanalyse ist die Grundlage für den einleitenden (max. 15') Vortrag zu Beginn des Seminars. Die folgenden praktischen Übungen zu den naturwissenschaftlichen Arbeitsweisen werden von dem Verantwortlichen in Absprache mit dem Seminarleiter vorbereitet. Zu dieser Vorbereitung zählt: die Auswahl und Vorbereitung der Übungen, das Vorlegen einer Materialliste bis spätestens 14 Tage vor dem Seminar und die vorherige selbständige Erprobung aller Übungen. Im Mittelpunkt steht das hypothetisch-deduktive Vorgehen.
2. Die Materialliste ist spätestens 14 Tage vor dem Seminar bei Frau Mann abzugeben und abzustimmen. Frau Mann steht Ihnen bei den praktischen Vorbereitungen ebenfalls zur Seite. Die für das Seminar unmittelbar notwendigen Arbeitsblätter können in der Biodidaktik kopiert werden. Weitere Materialien können im Materialordner zur Veranstaltung in StudIP hochgeladen werden.
3. Darüber hinaus wird jedes Seminar mit einer „5-Minuten-Biologie“ begonnen. Jeder Seminarteilnehmer ist einmal-unabhängig von der Seminargestaltung- verantwortlich. Der Verantwortliche stellt 2 Pflanzenarten im Original vor. Das können Pflanzen im Gesamthabitus, ebenso wie Pflanzenteile oder Blätter, Äste und Früchte sein. Diese Arten werden während des Seminars ausgestellt und die Artenkenntnis am Ende des Semesters erfragt.
4. Jeder Teilnehmer fertigt während des Praktikums die ausgewiesenen Materialien zu den Übungen an. Diese werden am Ende des Semesters abgegeben und vom Seminarleiter kontrolliert.